

Verkehr und Infrastruktur (vif)

Offenes und selektives Verfahren

Angebot mit Formularen zum Vergabeverfahren für Planerleistungen

TEIL B

(vom Anbieter zu vervollständigen)

Projektbezeichnung: HWS Wyna im Flecken,
Beromünster

Projektnummer: 10459

Projektleiter Auftraggeber: Christoph Knellwolf

Kreditnummer: RRB Nr. _____ vom _____

Anbieter

Name: _____

Adresse:

Telefon:

PLZ/Ort:

Fax: _____

E-Mail: _____

Land: CH

BKP

.....

		Eingabe	Kontrolliert
Honorarangebot brutto	CHF	-----	-----
./.. Rabatt 0.00%	CHF	-----	-----
Zwischentotal	CHF	-----	-----
Nebenkosten	CHF	-----	-----
./.. Rabatt 0.00%	CHF	-----	-----
Zwischentotal	CHF	-----	-----
./.. Skonto 0.00%	CHF	-----	-----
Honorarangebot netto exkl. MWST	CHF	-----	-----
MWST zum Satz von 7.70%	CHF	-----	-----
Angebot netto inkl. MWST	CHF	-----	-----
	CHF	-----	-----

Eingabeadresse

Verkehr und Infrastruktur

Sekretariat

Arsenalstrasse 43, Postfach

6010 Kriens 2 Sternmatt

/

Stempel, Unterschrift(en)

Das Formular 0 dient einerseits dem Anbieter zur Überprüfung der Vollständigkeit der einzureichenden Angebotsunterlagen und dient andererseits dem Auswertenden als Orientierungshilfe, ob sämtliche relevanten Unterlagen des Anbieters vorhanden sind. Das Formular 0 muss vom Anbieter nicht zwingend ausgefüllt und eingereicht werden. Das Titelblatt ist in jedem Fall zu vervollständigen, zu unterzeichnen und einzureichen.

Nr. Titel Formular	In Ordnung
0 Formularübersicht inkl. Titelblatt	<input type="checkbox"/>
1 Angaben zum Anbieter	<input type="checkbox"/>
2 Selbstdeklaration	<input type="checkbox"/>
3 Referenzen des Anbieters	<input type="checkbox"/>
4 Referenzen Schlüsselperson(en)	<input type="checkbox"/>
5 Auftragsanalyse	<input type="checkbox"/>
6 Organisation	<input type="checkbox"/>
7 Honorarangebot	<input type="checkbox"/>

Bei Arbeits- oder Bietergemeinschaften ist für jeden beteiligten Anbieter sowie Subplaner jeweils ein separates Formular 1 auszufüllen unter Angabe der Funktion. Gleiches gilt für Subplaner.

Name des Anbieters:

Funktion (bei Bietergemeinschaften
bzw. Subplanern):

Adresse:

PLZ/Ort:

Internetadresse:

Kontaktperson:

E-Mail:

Fax:

Telefon:

Rechtsform:

Gründungsjahr:

Geschäfts- und Steuerdomizil:

Geschäftszweck/Haupttätigkeit des
Anbieters:

Konzernzugehörigkeit:

(Firmengruppe / Holding etc.):

Haftpflichtversicherung (Versiche-
rungsgesellschaft und Deckungs-
summen) gemäss Ziff. 8 der
Vertragsurkunde «Planervertrag»:

Der Anbieter verfügt über folgende Ressourcen in der anbietenden Geschäftseinheit/Filiale:

Anzahl:

Anzahl Vollzeitstellen:

Total der beschäftigten Mitarbeiter
Mitarbeiter, die für diesen Auftrag
freigestellt werden können

- davon mit Uni-
/Fachhochschulabschluss
- davon mit höherer
Fachausbildung
- davon Bauleiter
- davon kaufmännisches/admi-
nistratives Personal
- davon technisches Personal

Verfahrensgrundsätze gemäss der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen Nr. 733a (IVöB), dem Gesetz über die öffentlichen Beschaffungen Nr. 733 (öBG LU) und der Verordnung zum Gesetz über die öffentlichen Beschaffungen Nr. 734 (öBV LU).

- Der Anbieter verpflichtet sich für Leistungen in der Schweiz, die am **Ort der Leistung geltenden Arbeitsschutzbestimmungen und Arbeitsbedingungen** für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer einzuhalten.
- Des weiteren verpflichtet sich der Anbieter für Leistungen in der Schweiz, die **Gleichbehandlung von Frau und Mann**, namentlich das Prinzip der Lohngleichheit, einzuhalten.
- Bei Missachtung vorstehender Verpflichtungen schuldet der Anbieter der Auftraggeberin eine Konventionalstrafe gemäss Ziff. 9 der vorgesehenen Vertragsurkunde «Planervertrag».
- Der Anbieter, welcher ihm erteilte Aufträge oder Teile davon an Dritte weitergibt, ist verpflichtet, mit diesen Dritten die Einhaltung der obenstehend aufgeführten **Grundsätze ebenfalls schriftlich zu vereinbaren**.
- Der Auftraggeberin steht das Recht zu, die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen, der Arbeitsbedingungen und der Gleichbehandlung von Mann und Frau zu kontrollieren oder kontrollieren zu lassen. Auf Verlangen hat der Anbieter deren Einhaltung nachzuweisen.
- Werden die erwähnten Verfahrensgrundsätze nicht eingehalten, kann die Auftraggeberin den Anbieter vom Verfahren ausschliessen, den Zuschlag widerrufen oder nach Vertragsabschluss die Konventionalstrafe geltend machen.
- Im Weiteren erklärt die Anbieterin, die Steuern und Sozialabgaben bezahlt zu haben (Steuern, MWST, AHV-, IV-, EO-, ALV-, BVG- und UVG-Beiträge).
- Wird eine Leistung im Ausland erbracht, so erklärt die Anbieterin die Einhaltung der Kernübereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) nach Anhang 2a der VöB.

Mit der Unterschrift bestätigt der Anbieter die Richtigkeit der gemachten Angaben und erklärt sich bereit, sie auf Verlangen hin zu belegen.

Der Anbieter ermächtigt die Steuerorgane, die Einrichtungen der Sozialversicherungen, die paritätischen Berufskommissionen und andere öffentliche Organe ausdrücklich, der Beschaffungsstelle – auch entgegen anders lautenden Gesetzesbestimmungen – Auskünfte im Zusammenhang mit obigen Fragen zu erteilen.

..... /

.....
Stempel, Unterschrift(en)

(zusätzlich zu diesem Formular kann pro Referenz max. 1 A4-Seite einer eigenen Dokumentation beigelegt werden)

Referenzobjekt Nr. 1
(Schwerpunkt Wasserbau im
Siedlungsraum)

Name der Referenz (Kurztitel):

Kurzbeschreibung der Referenz:

Auftraggeber:

Referenzperson des Auftraggebers:

Telefonnummer der Referenzperson:

Ausgeführte Arbeiten/Leistungen
des Anbieters:

Zeitpunkt der Inbetriebnahme:

Reine Bauzeit in Monaten:

Auftragssumme in CHF:

Warum ist diese Referenz ein gutes
Beispiel, die Erfahrung und fachliche
Kompetenz des Anbieters für die
gestellte Aufgabe darzustellen?

Kurze Begründung:

Referenzobjekt Nr. 2
(Schwerpunkt Ökologie,
Niederwasserrinne)

Name der Referenz (Kurztitel):

Kurzbeschreibung der Referenz:

Auftraggeber:

Referenzperson des Auftraggebers:

Telefonnummer der Referenzperson:

Ausgeführte Arbeiten/Leistungen
des Anbieters:

Zeitpunkt der Inbetriebnahme:

Reine Bauzeit in Monaten:

Auftragssumme in CHF:

Warum ist diese Referenz ein gutes
Beispiel, die Erfahrung und fachliche
Kompetenz des Anbieters für die
gestellte Aufgabe darzustellen?

Kurze Begründung:

(zusätzlich zu diesem Formular kann pro Referenz max. 1 A4-Seite einer eigenen Dokumentation beigelegt werden)

Angaben zur Schlüsselperson 1 (Gesamtprojektleiter):

Name:

Vorname:

Jahrgang:

Berufsausbildung (Kopie Diplom
beilegen):

Fachgebiet:

Anzahl Jahre Berufserfahrung:

Referenzobjekt Nr. 1

Name der Referenz (Kurtitel):

Kurzbeschreibung der Referenz:

Auftraggeber:

Referenzperson des Auftraggebers:

Telefonnummer der Referenzperson:

Ausgeführte Arbeiten/Leistungen der
Schlüsselperson:

Zeitpunkt der Inbetriebnahme:

Reine Bauzeit in Monaten:

Auftragssumme in CHF:

Warum ist diese Referenz ein gutes
Beispiel, die Erfahrung und fachliche
Kompetenz der Schlüsselperson für
die gestellte Aufgabe darzustellen?

Kurze Begründung:

Referenzobjekt Nr. 2

Name der Referenz (Kurztitel):

Kurzbeschreibung der Referenz:

Auftraggeber:

Referenzperson des Auftraggebers:

Telefonnummer der Referenzperson:

Ausgeführte Arbeiten/Leistungen der

Schlüsselperson:

Zeitpunkt der Inbetriebnahme:

Reine Bauzeit in Monaten:

Auftragssumme in CHF:

Warum ist diese Referenz ein gutes
Beispiel, die Erfahrung und fachliche
Kompetenz der Schlüsselperson für
die gestellte Aufgabe darzustellen?

Kurze Begründung:

Angaben zur Schlüsselperson 2 (Bauleiter):

Name:

Vorname:

Jahrgang:

Berufsausbildung (Kopie Diplom
beilegen):

Fachgebiet:

Anzahl Jahre Berufserfahrung:

Referenzobjekt Nr. 1

Name der Referenz (Kurztitel):

Kurzbeschreibung der Referenz:

Auftraggeber:

Referenzperson des Auftraggebers:

Telefonnummer der Referenzperson:

Ausgeführte Arbeiten/Leistungen der
Schlüsselperson:

Zeitpunkt der Inbetriebnahme:

Reine Bauzeit in Monaten:

Auftragssumme in CHF:

Warum ist diese Referenz ein gutes
Beispiel, die Erfahrung und fachliche
Kompetenz der Schlüsselperson für
die gestellte Aufgabe darzustellen?

Kurze Begründung:

Referenzobjekt Nr. 2

Name der Referenz (Kurztitel):

Kurzbeschreibung der Referenz:

Auftraggeber:

Referenzperson des Auftraggebers:

Telefonnummer der Referenzperson:

Ausgeführte Arbeiten/Leistungen der

Schlüsselperson:

Zeitpunkt der Inbetriebnahme:

Reine Bauzeit in Monaten:

Auftragssumme in CHF:

Warum ist diese Referenz ein gutes
Beispiel, die Erfahrung und fachliche
Kompetenz der Schlüsselperson für
die gestellte Aufgabe darzustellen?

Kurze Begründung:

└

└

Integriert in dieses Formular oder separat als Beilage, hat der Anbietende folgendes einzureichen:

- Vorgehenskonzept in Bezug auf den zu leistenden Auftrag (Situation erfassen, Chancen, Risiken, kritische Erfolgsfaktoren, Ablaufkoordination und Termine, Einhaltung der Qualität des Beauftragten (max. 1 A4 Seite[n]).

Integriert in dieses Formular oder separat als Beilage, hat der Anbietende folgendes einzureichen in Bezug auf die Auftragsanalyse:

┌

- Darstellung der Organisation und Struktur des Anbieters und seiner Subplaner mit Nennung der für die Vertragserfüllung vorgesehenen Personen und deren Funktion sowie Erläuterung der gewählten Projektorganisation (max. 1 A4 Seite[n]).

└

Nachfolgend sind die Angaben des Auftraggebers zur Honorierung und zu den Nebenkosten aufgelistet. Diese dienen der Vergleichbarkeit der Angebote.

Honorierung im Zeittarif mit Kostendach

(gemäss Ziffer 4.2 des vorgesehenen Planervertrages)

Gesamtstundenannahme:

Zur Vergleichbarkeit der Angebote gibt der Auftraggeber folgende Stundenannahme vor (vgl. auch separates Formular Leistungsbeschrieb Zeitaufwand):

Phase 32 bis 33: Anpassung/Erweiterung Bau-/Bewilligungsprojekt	395 h
Phase 41:	340 h
Phase 51 bis 53:	1630 h

Diese sind auf dem Folgeblatt pro Teilphase gemäss Art. 4 Ordnung 103/2014 resp. Norm SIA 112/2014 «Modell Bauplanung» aufzuteilen und plausibel darzustellen. Allfällige Abweichungen zu den Vorgaben gem. Leistungsbeschrieb sind transparent auszuweisen.

Für allfällige Zusatzarbeiten im Zeittarif ist auf dem Folgeblatt ein mittlerer Stundenansatz anzugeben, der für alle seitens des Beauftragten eingesetzten Mitarbeiter gilt (ausgenommen Personal in Ausbildung).

Nebenkosten

Der Bauherr sieht einen Pauschalbetrag für die Nebenkosten von 9'000.00 CHF vor.

Honorarangebot des Anbieters (brutto, exkl. MWST)

Phasen	Teilphasen	Honorare
2 Vorstudien	21 Definition des Vorhabens / Projektdefinition, Machbarkeitsstudie	CHF
	22 Auswahlverfahren	CHF
3 Projektierung	31 Vorprojekt	CHF
	32 Bauprojekt	CHF
	33 Bewilligungsverfahren / Auflageprojekt	CHF
4 Ausschreibung	41 Ausschreibung, Offertvergleich, Vergabeantrag	CHF
5 Realisierung	51 Ausführungsprojekt	CHF
	52 Ausführung	CHF
	53 Inbetriebnahme, Abschluss	CHF
Total Honorar (zu übertragen auf Titelblatt dieses Teils)		CHF
Für allfällige Arbeiten im Zeittarif ist ein mittlerer Stundenansatz anzugeben, der für alle seitens des Beauftragten eingesetzten Mitarbeiter gilt (ausgenommen Personal in Ausbildung).		CHF
Nebenkosten		9'000.00
		CHF
Total Nebenkosten (zu übertragen auf Titelblatt dieses Teils)		9'000.0 0

Begründung der Abweichungen:

└

└

Im Text wird der Übersichtlichkeit halber für Funktionsbezeichnungen immer die männliche Form gewählt. Die Aussagen gelten in gleicher Form auch für Funktionsträgerinnen.